

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt Ruhrgebiet



IR 2/97 --- Info Ruhrgebiet

Distriktsrundschriften

**An alle Ortsverbände, Vorstandsmitglieder,
Referenten, AG-Leader u. Distriktsjugendleiter
im Distrikt Ruhrgebiet.**

Zur Kenntnis an:

AFZ, DD1JAW, DK1OS, DL1EE, DL1EHM, DL1PE,
DL9EH, BAPT-Mülheim/ -Münster, FIB, ARLK via UA9XI

AFZ mit der Bitte um Verteilung an:

Distriktsvorsitzende: G, O, R,
DARC-Vorstand und Redaktion "CQDL"

Redaktion:

Alfred Reichel, DF1QM
Lökenweg 7, 45964 Gladbeck
Distriktsvorsitzender

Telefon : 02043-42521

Telefax : 02043-41597

Gladbeck, den 20.03.1997

Liebe Freunde,

mit dieser *Info Ruhrgebiet* möchte ich zur Frühjahrsdistriktsversammlung einladen, die Tagesordnung und die eingegangenen Wahlvorschläge zur Neuwahl des Distriktsvorstandes bekanntgeben.

Einladung und Information zur Distriktsversammlung

Zur Frühjahrsdistriktsversammlung, die in Kevelaer stattfindet, lade ich hiermit recht herzlich ein. Die Tagesordnung und die eingegangenen Wahlvorschläge für die Neuwahl des Distriktsvorstandes veröffentliche ich termingerecht in der nächsten **IR**.

Termin : **26. April 1997;** Beginn 11.00 Uhr

Ort : 47623 Kevelaer
Bury-St.-Edmunds-Str. 7;
Öffentliche Begegnungsstätte der Stadt Kevelaer

Einweisung : Auf 145,500 MHz durch DF0PK

Ablauf : * Einweisung ab 09.30 Uhr
* Versammlungsbeginn 11.00 Uhr
* Gemeinsames Mittagessen 13.00 Uhr
* Kaffeepause 15.00 Uhr
* Voraussichtliches Ende 17.00 Uhr

Ausrichter : DARC-Ortsverband Kevelaer, L21;
verantw. Peter Spies, DB6JG, OVV

OV-Tischwimpel : Erwünscht !

Zum Vertretungsrecht erinnere ich an unsere DARC-Satzung §12, Abs. 5.

Jedes DARC-Mitglied hat Zutritt. Gäste sind herzlich willkommen.

Tagesordnung der Distriktsversammlung

- 01.) Begrüßung durch den Ausrichter und DV
- 02.) Wahl eines Protokollführers
- 03.) Verabschiedung des Protokolls der letzten Distriktsversammlung
- 04.) Vorstellung der neuen Mitglieder der Distriktsversammlung
- 05.) Ehrungen
- 06.) Rechenschaftsbericht des Vorstandes, der Referenten u. des Distriktsjugendleiters
- 07.) Das neue Amateurfunkgesetz (AFuG 1997)
- 08.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 09.) Neuwahl des Vorstandes
- 10.) Ernennung bzw. Bestätigung der Referenten
- 11.) Behandlung des auf der Herbstdistriktsversammlung 1996 zurückgestellten Antrages von DL1OY. Siehe dazu Anlage Nr. 06 der *IR 3/96* vom 30.09.1996
- 12.) Berichte der Ortsverbandsvorsitzenden
- 13.) Verschiedenes / Aussprache

Zu behandelnde Anträge gingen nicht ein.

Wahlvorschläge

Beim Wahlleiter OM Hans Linde, DL2EBB, sind termingerecht folgende Wahlvorschläge

für die Neuwahl des Distriktsvorstandes eingegangen.

Zum Distriktsvorsitzenden	:	Alfred Reichel,	DF1QM ,	L03
Zum stellv. Distriktsvorsitzenden	:	H.-Jörg Unglaub,	DL4EBK ,	L15
Zum Verbindungs- b. zu den BAPT-Außenst.	:	Heinz Sarrasch,	DJ7RC ,	L15
Zum Beisitzer	:	Helmut Liebich,	DL1OY ,	L14
"	:	Bernhard Verhoeven,	DL5EBF	
, L20				
"	:	Eugen Weiler,	DC9EL ,	L02

Gewählt werden in den Vorstand:

DV, stellv. DV, Verbindungsbeauftragter zu den BAPT-Außenstellen und zwei Beisitzer. Die Referenten werden vom Vorstand ernannt.

50 Jahre Distrikt Ruhrgebiet, Anlaß genug eine Jubiläumsfeier zu arrangieren. Ein Bericht von Hans-Jörg Unglaub, DL4EBK.

Am 07.12.1996 trafen sich erstmalig die Teilnehmer des Festausschusses zur konstituierenden Sitzung. Es waren :

Jürgen Eisinga, DL2YAG
Roland Neumann, DL8DAV
Heinz Sarrasch, DJ7RC und

Alfred Reichel, DF1QM, wird sporadisch, entsprechend seinem Terminkalender an den künftigen Sitzungen teilnehmen.

Wie bereits in der IR 1/97 als „**Festtermin**“ einzutragen angekündigt, haben wir den 08. Nov. 1997 zum Veranstaltungstag gekürt. Unsere Jubiläumsfeier wird gegen 10.00 Uhr beginnen und ihren Ausklang gegen 16.00 Uhr finden. Zahlreich geladene Gäste, vom Vertreter des Oberhauptes der Stadt Bottrop über DARC-Vorstandsmitglieder bis hin zu den Senior-DV'n und vielen anderen, werden gemeinsam mit uns feiern.

Gemeinsam mit den Ehefrauen oder Partnern rechnen wir mit etwa 120 bis 150 Personen. Entsprechende Einladungsschreiben werden zur gegebenen Zeit versandt werden.

Für eine geeignete Bewirtung aller Gäste wird in den Räumen des Kasinos der Stadthalle Bottrop ein renommierter Servicebetrieb sorgen. Wir werden uns an einem warmen und kalten Buffet an den verschiedensten lukullischen Genüssen laben. Auch für die Freunde des flüssigen Bereiches wird genügend Auswahl vorhanden sein.

Daß wir für all diese Köstlichkeiten einen angemessenen Beitrag hinzusteuern müssen, versteht sich ganz von selbst. Dies wird selbstverständlich unsere Freude an der Teilnahme nicht schmälern können, haben wir doch Gelegenheit, mal wieder ein freundschaftliches oder auch fachliches Gespräch mit einem OM zu führen, der uns nicht jeden Tag über den Weg läuft.

Ich möchte die Ankündigung zur Jubiläumsfeier nicht schließen, ohne auf die Chronik, die **10jährige Ergänzungsausgabe**, hinzuweisen. Sie wird uns ab Anfang September 1997 zur Verfügung stehen, aber auch noch am Jubiläumstag erhältlich sein.

Hiermit hoffe ich Euer aller Interesse geweckt zu haben. Vy 73, DL4EBK.

Chronik des Distriktes

Die Arbeiten zur Fertigstellung der Chronik anlässlich 50 Jahre DARC-Distrikt Ruhrgebiet machen große Fortschritte. DL4EBK und sein Team, DJ7RC, DL5EBF und DL1OY, sind guter Dinge, daß die Chronik rechtzeitig zum 01.09.1997 ausgeliefert werden kann. Das Niveau der Chronik wird nicht hinter der von 1987 stehen. Leider haben einige Ortsverbände und Referenten des Distriktes noch keinen Beitrag geliefert. Dieses ist sehr schade, da wir keine Tages- bzw. Wochenzeitschrift produzieren wollen, sondern vielmehr ein bleibendes Werk, das für die jüngere Generation in späteren Jahren ein Nachschlagewerk von großer Bedeutung sein wird. Daher nochmals die Bitte zur Mitarbeit für ein lückenloses Werk.

Auf der letzten Sitzung des Festausschusses wurde der Verkaufspreis festgelegt.

Für frühzeitig bestellende Ortsverbände wurde, wie 1987, ein günstiger Subskriptionspreis beschlossen. Bei Sammelbestellungen bis zum 15. Juli 1997:

DM 15,00 je Exemplar (Subskriptionspreis).

Danach: **DM 18,00 je Exemplar** (offizieller Verkaufspreis).

Bitte nutzt den günstigen Einführungspreis, und ermittelt doch bereits im Vorfeld die Anzahl der Exemplare, die in Eurem Ortsverband benötigt werden. Über Sammelbestellungen würde ich mich freuen. Die nächsten OV-Abende bieten Gelegenheit Sammelbestellungen vorzunehmen. Dankeschön im voraus. !!

Ein entsprechendes Formular liegt dieser IR in der Anlage Nr. 01 bei. Vielleicht bekomme ich ja schon einige Bestellungen auf der Distriktsversammlung zurück.

Tätigkeit der EMV-EMVU-Arbeitsgruppen im DARC e.V. allgemein und in unserem Distrikt. Ein Bericht von Hans-Jörg Unglaub, DL4EBK.

Das Thema EMV-EMVU wird in der nächsten Zukunft nicht mehr an uns Funkamateuren vorbeigehen. Darin liegt auch der Wille des DARC begründet, daß sich zukünftig in

den Distrikten Arbeitsgruppen bilden, die den Funkamateuren in allen EMV-EMVU-Fragen und bei EMVU-Störfällen meßtechnisch, beratend zur Verfügung stehen. Z.Zt. allerdings hat der EMV-EMVU-Arbeitskreis, dem die Distrikte G, R, und L angehören, noch den Status eines Pilotprojektes. DL-weit haben sich jedoch, da das Thema hochaktuell und zugleich auch noch äußerst brisant ist, fast alle Distrikte an der Erarbeitung der Grundlagen- und Anforderungsprofile beteiligt.

Die Ziele und Aufgaben der Arbeitsgruppen sind im Einzelnen folgende:

Unterstützung der Funkamateure bei der Erstellung der Berechnungsunterlagen und der ergänzenden Meßprotokolle der Amateurfunkstelle gemäß § 7(3) AFG 97 zur Vorlage beim BAPT.

Berechnung von Schutzabständen nach DIN 57 848 Teil 2/ VDE 0848 Teil 2, oder anderer einschlägiger Normen und Grenzwerte für den Schutz von Personen. Untersuchung von Amateurfunkstationen auf Einhaltung der Schutzanforderungen entsprechend § 7 AFuG 97 oder im Falle von Störungen oder von störender Beeinflussung durch die Amateurfunkstation, die Erstellung eines Untersuchungsberichtes.

Aufklärung von elektromagnetischen Störungen zwischen Geräten (Störung und störende Beeinflussung), Beratung über das weitere Vorgehen und Einleitung geeigneter Maßnahmen zur Beseitigung der Störungen oder deren Behebung.

Diese vier Punkte sind lediglich stellvertretend für eine Vielzahl von weiteren Aufgaben hier aufgeführt. Im Interesse Aller ist also umfassendes Wissen und die Wirkung elektromagnetischer Felder und Wellen auf elektromagnetische Systeme und eine disziplinierte Nutzung des elektromagnetischen Spektrums, höchstes Gebot.

Weiterhin sollen die Arbeitsgruppen mit vergleichbaren elektronischen Geräten wie die des BAPT, ausgestattet werden. Auch Normen, Gesetzestexte und Rechenprogramme sollen dem aktuellen Stand entsprechen.

Was tut sich nun in unserem Distrikt? Die Umfrage nach Störungen bei einzelnen OM in den Ortsverbänden war im Ergebnis ein Flop. Von 28 Ortsverbänden haben lediglich **fünf** den Bogen zurückgeschickt. Bei solchen Ergebnissen ist zielorientiertes Arbeiten fast unmöglich.

Eine groß angelegte Maßnahme war allerdings doch möglich und zwar bei Peter Spieß, DB6JG. Darüber wurde bereits berichtet. Ich hoffe allerdings in naher Zukunft weitere **Meßaufträge** zu bekommen.

Vordergründig beraten wir im Distriktsvorstand z.Zt. über Beteiligungen an Kosten für Meßgeräte nebst Zubehör. Dem DARC-Vorstand wird außerdem ein vom Arbeitskreis entwickelter Finanzierungsplan vorgelegt.

Kosten, die für die Durchführung eines Auftrages entstehen, werden anteilig vom Auftraggeber übernommen.

Wir bereiten uns also weiter intensiv auf kommende Aufgaben auf diesem Gebiet vor. Wir werden den geforderten Qualitätsnachweis erbringen und unsere Kompetenz damit beweisen. Vy 73, DL4EBK.

Aktivitäten anläßlich 50 Jahre Nordrhein-Westfalen (NRW)

Noch bis zum 31.12.1997 steht das Rufzeichen „DF0NRW“ mit dem SDOK „NRW50“ zur Verfügung. Für die Zeit ab dem 01.10.1997 kann das Rufzeichen für Aktivitäten zur

Verfügung gestellt werden. Bei Interesse meldet Euch bitte bei unserem Diplomreferenten, DG1JY.

OV - Heime und OV - Heimmieten. Ein Bericht von Helmut Liebich, DL1OY.

Eine Anzahl von DARC-Ortsverbänden verfügen über ein eigenes OV-Heim, in der Regel in gemieteten Räumen. Häufig werden diese Räume von der öffentlichen Hand zur Verfügung gestellt, in der Vergangenheit oft kostenlos oder zu Anerkennungsgebühren. Im Zeitalter leerer Kassen und von Löchern im Haushaltsplan wurden nun die Nutzungsgebühren als Geldquelle entdeckt und viele unserer Ortsverbände erhielten Gebührenbescheide mit Erhöhungen von mehreren Hundert Prozent. Damit werden sehr häufig die Mieten nicht mehr finanzierbar, denn die OV-Anteile des DARC bleiben gleich. Da die Ausgaben der Ortsverbände und der Jugendgruppen sich lt. DARC-Satzung im Rahmen der vorhandenen Mittel bewegen müssen, bleibt nur die Aufgabe der Clubräume.

Das bedeutet in der Praxis das Ende jeder Ausbildungstätigkeit und Nachwuchsgewinnung und die Verlegung der Zusammenkünfte in Gaststätten. Um dieses zu verhindern, wäre der DARC gefordert, den betroffenen Ortsverbänden finanziell Hilfe zu gewähren. Ob und in welcher Höhe das möglich ist, müßte zur Untermauerung eines Antrages an den Amateurrat, den der Distrikt Ruhrgebiet für die im Mai 1997 in Freiburg stattfindende Hauptversammlung des Amateurrates stellen wird, ermittelt werden.

Dazu möchten wir zuvor der Bedarf feststellen.

Wir möchten daher alle Ortsverbände, die ein Clubheim gemietet haben, auffordern, einige Angaben zu machen und diese bis zum 05. April 1997 an DF1QM schriftlich durchzugeben.

Es interessiert hierbei die z. Zeit gültige Miete und die weiteren Kosten für die Räume, ebenso die zur Zeit zur Verfügung stehenden Mittel, sowie die bisherige Miete. Weiterhin wäre für Vergleichszwecke die gemietete Fläche in Quadratmetern interessant. Auch die Angabe über den Stand etwaiger Verhandlungen mit dem Vermieter.

Die Verfügung über ein Clubheim ist für viele Ortsverbände eine Existenzfrage, letzten Endes auch für den gesamten DARC, deshalb sollte dem Erhalt der Clubheime die nötige Aufmerksamkeit geschenkt werden. VY 73 DL1OY.

DX - Referat des Distriktes

Mit der letzten *IR* habe ich die Ausschreibung für den KW- und UKW-Aktivitätskurzkontest des Distriktes Ruhrgebiet (28.09.1997) verteilt. Mit dieser *IR* verteile ich die Ausschreibungsbedingung für den Kurzwellen Kontest Ruhrgebiet-KOMI, der am 12.10.1997 durchgeführt wird; siehe Anlage 02. Weiterhin verteile ich eine überarbeitete Ausschreibung der Wanderpreise des DX-Referates des Distriktes Ruhrgebiet (Neufassung Januar 1997); siehe Anlage 03.

Berichte der Referenten

Leider keine eingegangen !!

Neues Amateurfunkgesetz

Anhörung im Bundestagsausschuß für Post und Telekommunikation zum Amateurfunkgesetz 1997. So wie im DL-Rundspruch Nr. 9/97 veröffentlicht.

Am Mittwoch, dem 12. März 1997, fand in Bonn eine nicht öffentliche Anhörung zum Amateurfunkgesetz 1997 vor dem Bundestagsausschuß für Post und Telekommunikation statt. Angehört wurde, als demokratisch legitimierte Vertretung der deutschen Funkamateure, der Runde Tisch Amateurfunk (RTA). Der RTA trug dem Ausschuß unter anderem zu den Themenkreisen Störfallregelung, Anhörungsrecht, Einbindung von Regelungen der VO-Funk, EMV, EMVU und diversen weiteren Einzelpunkten vor. Er untermauerte die Haltung zu diesen Themen in sachlicher und juristischer Hinsicht und betonte erneut die Forderung der Funkamateure, daß eine neue Regelung ihnen im Vergleich zum bisherigen Recht keine Nachteile bringen dürfe.

Wie bereits bei der ersten Lesung des Gesetzes im Bundestag vor einigen Wochen, so wurde auch bei dieser Anhörung die grundsätzlich positive Einstellung der Politiker zum Amateurfunk und ihre Anerkennung für die konstruktive Begleitung des Gesetzgebungsverfahrens durch den RTA erkennbar. Es kann davon ausgegangen werden, daß diese Anhörung zu weiteren Verbesserungen des Gesetzentwurfes im Sinne der Funkamateure führen wird. Die 11-seitige Stellungnahme des RTA sowie eine vom Justitiar des DARC erstellte 35-seitige synoptische Gegenüberstellung des bisherigen Amateurfunkrechts mit den geplanten neuen rechtlichen Regelungen lagen den Ausschußmitgliedern als Ausschußdrucksache vor. Beide Unterlagen können gegen SASE (DIN A4, 4,00 DM) bei der Geschäftsstelle des DARC angefordert werden.

Neuer Bereich im 2m Band für den allgemeinen Betrieb freigegeben

Mit der Amtsblattverfügung 156/96 sind vom BMPT drei Frequenzen im 2m-Band für den allgemeinen Betrieb (gewerblich und privat) zugewiesen worden. Es handelt sich um die Kanäle 149,025 MHz, 149,0375 MHz und 149,050 MHz. Für letztere muß ein Schutzabstand von 35 km zur polnischen Grenze eingehalten werden, für alle drei Frequenzen gelten zudem Einschränkungen in Höhenlagen über 600 Meter im Schwarzwald und in der südlichen Schwäbischen Alb.

Diese Frequenzen dürfen nur für Sprechfunkanlagen genutzt werden, zu Adressierungszwecken dürfen auch Kennungen übertragen werden. Die Geräte müssen mit einer Pilottonvorrichtung und fest integrierten Antennen ausgestattet sein, die äquivalente Strahlungsleistung (ERP) darf 500 mW nicht übersteigen. Der Funkbetrieb ist anmelde- und gebührenfrei. Ein Schutz vor Störungen besteht nicht. Außerdem ist dieser Funkdienst bis zum 31.12.2005 befristet.

Versammlung des Amateurrates am 15./16. März 1997 in Kassel

Ein Kurzbericht von Hans-Jörg Unglaub, DL4EBK.

Mit Versammlungsbeginn am Samstag dem 15.03.97 eröffnete der AR-Sprecher Alfred Reichel, DF1QM, um 13.30 Uhr den nichtöffentlichen Versammlungsteil. Teilnehmer waren die Amateurräte und einige anwesende Stellvertreter.

Die Tagesordnungspunkte sahen u.a. neben der Begrüßung der Anwesenden und Vorstellung des neugewählten Distriktvorsitzenden des Distriktes Nordsee, OM Willi Rieger, DF3BO und des stellvertretenden Distriktvorsitzenden des Distriktes Nordrhein, DL1EAG, die Themen „Neuwahl des DARC-Vorstandes und der AR-Sprecher“ in Freiburg im Mai diesen Jahres, „Öffentlichkeitsarbeit des Amateurrates“ und unter Punkt „Verschiedenes“, u.a. „die Tätigkeit des Ehrennadausschusses“, vor.

Innerhalb des Tagesordnungspunktes „Neuwahl des DARC-Vorstandes“ wurde nicht bekannt, wer oder wieviele Wahlvorschläge beim Wahlleiter, OM Häfner, DB4DL, bis dato eingegangen sind. Es wurde allerdings wiederholt, daß Wahlvorschläge noch bis zum 24. April 1997 eingereicht werden können.

AR-Sprecher und Stellvertreter, Alfred Reichel, DF1QM, und Günter König, DJ8CY betonten, wieder als Kandidaten für die AR-Sprecher zur Verfügung zu stehen (wie gehabt). Aus dem Kreis der Amateurräte kam der allgemeine Wunsch, die Bereitschaft zur Kandidatur zum Vorstand des DARC, von den jetzigen Amtsinhabern selbst zu hören. Die Sitzung wurde für die Statements der Kandidaten unterbrochen. Im Anschluß daran erfolgte eine angeregte Diskussion im Kreis der Amateurräte.

Zum Punkt „Öffentlichkeitsarbeit des Amateurrates“ war man allgemein der Auffassung, sich den Mitgliedern gegenüber einmal transparent zu machen, d.h. die Rolle, die der Amateurrat im Konzert des DARC spielt, soll klar definiert werden, obwohl dies eigentlich bereits in der Satzung eindeutig umrissen ist.

Heiß diskutiert, jedoch sowohl mit Kritik, aber auch mit Lob belegt, wurde das Interview von DF1QM in der letzten CQDL.

Der Ehrennadelausschuß hatte sich Fragen zu Anträgen zur Verleihung der Ehrennadel und deren Bearbeitung zu stellen. Aufgrund eines Statements des DV-Sachsen, DL2DUL zum Thema CQDL-Redaktion, wurde dem jetzigen Redakteur Harry Radke, ausgezeichnete Arbeit bescheinigt.

Mit dem Punkt „Verschiedenes“ endete gegen 16.00 Uhr der nichtöffentliche Teil der Versammlung. Um 16.30 Uhr eröffnete dann DF1QM den öffentlichen Part des Programms mit der Begrüßung einiger Gäste, die der Einladung gefolgt waren. Zum Protokollführer wurde Michael Link, Redakteur CQDL, vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Ebenso einstimmig fiel auch die Wahl des Versammlungsleiter aus. Gewählt wurde Alfred Reichel, DF1QM. In weitere Folge wurden dann die in der Tagesordnung vorgegebenen Tagesordnungspunkte chronologisch abgearbeitet. Es handelte sich dabei um die Wahl der Koordinatoren für die Bearbeitung der Anträge zur Hauptversammlung 1997 in Freiburg, wie dem außerordentlich interessanten Part der Rechtsvertreterin in der Geschäftsstelle des DARC, Frau Volmer. Sie referierte über die Themen „e.V.-Gründung durch DARC-Ortsverbände und Darstellung des Baurechts, im Zusammenhang: -Errichten von Antennen bzw. Schutz von Personen in elektromagnetischen Feldern.

Im Laufe ihres Vortages stellte sie klar heraus, daß Vereinsgründungen innerhalb von Ortsverbänden zwar legal sind, aber daß jeder Ortsverbandsvorstand sich mit den Risiken, besonders bei Versicherungsfragen, selbst auseinander setzen muß. Hinzu kommt natürlich, daß der DARC-Vorstand niemals seine Zustimmung zu solchen Gründungen gäbe. Die Ortsverbände müssen also abwägen, wo sie ihre Vorteile oder aber auch ihre Nachteile sehen. Als Anschauung wurde ein Schaden dargestellt, der im OV-Landau keinen Versicherungsschutz fand (>10. TDM).

Im Rahmen ihrer weiteren Ausführungen kam Frau Volmer zum Thema „Baurecht im Zusammenhang Antennenaufbau und Schutz von Personen im EMF“. Auszüge aus ihrer Niederschrift verteilte ich anläßlich der Distriktsversammlung im April in Kavelaer.

Der Punkt „DARC-Zukunft“ wie auch der Situationsbericht des DARC-Vorstandes zu den z. Zeit. aktuellen Themen, nahm einen breiten Raum in weiterer Folge der Versammlung ein.

Hier möchte ich allerdings meinen Kurzbericht schließen, da er sonst den Rahmen dieser IR 2/97 sprengt. Vy 73, DL4EBK.

Organisationspläne des Distriktes

Da sich zur Zeit, bedingt durch die jetzt stattfindenden Jahreshauptversammlungen in den Ortsverbänden, die Organisationspläne fast täglich ändern, werde ich erst auf der

Distriktsversammlung aktuelle Pläne verteilen. Bitte teilt mir Veränderungen mit, damit ich diese einarbeiten kann.

Neuwahlen in den Ortsverbänden

Bis Redaktionsschluß dieser *IR* wurde bekannt, daß in L02, L07, L18 und L22 folgend genannte neue OVVs gewählt wurden.

L02 = XYL Beate-Julia Winschermann, DF2EF

L07 = OM Heinz Krickemeyer, DK9JB

L18 = OM Siebren van Oostveen, DH1SO

L22 = OM Werner Hintz, DL1YET

Über weitere Veränderungen und Wiederwahlen werde ich auf der Distriktsversammlung berichten. Glückwunsch den neuen OVVs und Mitgliedern der Distriktsversammlung.

Bei der Gelegenheit mache ich nochmals auf das vom DARC angebotene OVV-Seminar 1997 für neugewählte Ortsverbandsvorsitzende aufmerksam. Falls die Unterlagen (Beschreibung und Anmeldeformular wurden mit einer der letzten OV-Info verteilt) nicht mehr vorliegen, bitte ich um Rückruf. Das Seminar findet bekanntlich vom 08. bis 11. Mai 1997 in Oberaula statt. Anmeldungen werden dringend erbeten. Bitte über den Distrikt !!!!!!!

Anlagen:

- 01.) Bestellformular für die Chronik des Distriktes
- 02.) Ausschreibung Kurzwellen Kontest Ruhrgebiet-KOMI
- 03.) Neufassung der Ausschreibung „Wanderpokale des DX-Referates Distrikt Ruhrgebiet“
- 04.) Pressebericht OV-L04

EUCH UND EUREN FAMILIEN, SOWIE ALLEN MITGLIEDERN DES DISTRIKTES RUHRGBIET WÜNSCHE ICH EIN FROHES OSTERFEST. BIS AUF EIN WIEDERSEHEN IN KEVELAER AM 26. APRIL 1997.

Vy 73